

SWP

Autor: DIETMAR CZAPALLA, 19.10.2016

RMC-Nachwuchs lässt hoffen

Göggingen/Region: Beim Finale des ADAC-Vier-Stunden-Enduro-Cups in Göggingen starteten 64 Zweierteams und 52 Einzelfahrer. Mittendrin die Fahrer des 1. RMC Reutlingen.

In der Klasse 1, Einsteiger, waren unter 28 Duos sechs aus der Region, die sich beliebig oft abwechseln konnten. Die beiden Metzinger Georg und Philipp Deinelt sammelten acht Zähler. Foto: Czapalla Fotograf: Foto: Czapalla

Im Vergleich zu den vergangenen Jahren standen bei der sechsten und letzten Veranstaltung der Saison 2016 in Göggingen im Landkreis Sigmaringen deutlich weniger Enduro-Spezialisten am Start. In der Summe 64 Zweierteams und 52 Einzelfahrer. Darunter erfreulicherweise noch etliche Fahrer aus unserer Region.

In der Klasse 1, Einsteiger, waren unter 28 Duos deren sechs der Region auszumachen, die sich während der vier Stunden Renndauer beliebig oft abwechseln konnten.

Die Lichtensteiner Brüder Henry und Eric Schempp auf KTM brachten es auf dem zirka drei Kilometer langen Geländekurs auf 29 Runden und kassierten als Zweite 27 Punkte. Die

beiden RMC-ler Uwe Augstein mit Markus Schempp strichen auf ihren KTM-Maschinen als Zwölfte 14, die beiden Metzinger Georg und Philipp Deinet als 18. acht und Michael Dorfschmid-Proksch (Großbettlingen) mit dem Esslinger Stephan Freyberger als 24. noch zwei Punkte ein. Während Andreas Schairer (Sonnenbühl) mit Gerd Baidl (Zizishausen) noch ein Pünktchen ergatterten, gingen der Bad Uracher Marc Huse mit Kevin Mattes aus Frickenhausen als Folge streikender Kawasaki diesmal leer aus.